



EISENACH

DIE WARTBURGSTADT

Stadtverwaltung · Postfach 1462 · 99804 Eisenach



Herr Uwe Schenke
DIE LINKE-Stadtratsfraktion

Ihre Zeichen

Ihre Nachricht vom

Datei, unsere Nachricht vom

Datum
18.11.2013

Beantwortung der Anfrage AF-0510/2013

Sehr geehrter Herr Schenke,

ich beantworte Ihre Anfrage wie folgt:

Zu 1.

Gespräche mit dem Wartburgkreis hat es auf Arbeitsebene gegeben.

Zu 2.

Ergebnis der Gespräche ist, dass der Wartburgkreis in derselben Weise von der Kostensteigerung betroffen ist wie die Stadt Eisenach.

Zu 3.

Mit Beschluss des Stadtrates zum Haushaltssicherungskonzept (lfd. Maßnahme 015) wurde die Oberbürgermeisterin beauftragt, gemeinsam mit dem Gemeinde- und Städtebund Thüringen zu prüfen, ob und inwieweit eine Neuorganisation der Aufgabenerfüllung im Rahmen eines kommunalen Zweckverbandes sinnvoll sein kann. Entsprechend dieser Beschlusslage hat sich die Oberbürgermeisterin an den Gemeinde- und Städtebund gewandt. Dieser hat im Ergebnis seiner Prüfungen schriftlich mitgeteilt, dass bereits zum Zeitpunkt der Kommunalisierung der Eingliederungshilfe eine entsprechende Untersuchung angestellt wurde. Die Bildung eines Zweckverbandes wurde als nachteilig angesehen. An dieser Einschätzung hat sich bisher nichts geändert.

Aufgrund dieser Einschätzung wurden keine weiteren Gespräche zur Bildung eines landesweiten Zweckverbandes geführt.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Katja Wolf
Oberbürgermeisterin